Biografie Nicolas Mueller – lange Fassung

Nicolas Mueller schreibt Fantasy-Bücher sowohl für Kinder- und Jugendliche als auch für Erwachsene. Er wurde 1989 als Sohn einer Apothekerin und eines Lehrers in Braunschweig geboren, ist aber im Rheinland bei Königswinter aufgewachsen. Schon in jungen Jahren kam in ihm der Wunsch auf, Geschichten nicht nur zu lesen, sondern auch selbst zu schreiben. Zahlreiche phantastische Bücher in der Bibliothek seiner Eltern hatten dazu beigetragen.

Lange Zeit schrieb Nicolas Mueller nur für sich und teilte seine Geschichten mit niemandem. So auch während seines Studiums des Wirtschaftsingenieurswesen an der RWTH Aachen, in dem er Auslandsaufenthalte in Singapur und Australien absolvierte. Dort konnte er seinen kulturellen Horizont erweitern und Inspirationen für seine Geschichten sammeln. Nach Beendigung des Studiums 2016 zog er nach Köln, um als Berater zu arbeiten. Auch hier konnte er seinen beiden Leidenschaften Schreiben und Reisen weiter nachgehen.

Im Sommer 2017 hatte er im Urlaub die erste Idee zu seinem Debütroman „Milo und das Geheimnis von Polyrica“ – einem Kinder- und Jugendbuch im Urban Fantasy Genre. Im darauffolgenden Jahr schrieb er täglich am Buch – ob zu Hause in Köln oder unterwegs im Zug, im Flugzeug oder an Hotel-Schreibtischen. Im Jahr 2019 führte er zwei weitere Auslandsaufenthalte in Australien und Japan durch, in denen er die Geschichte überarbeitete und bereits Ideen für die nächsten Bücher sammelte.

2020 war es dann soweit, dass er sein Debüt veröffentlichen konnte. Am 01.10.2020 erschien „Milo und das Geheimnis von Polyrica“ als Taschenbuch und eBook. Es handelt sich um die Geschichte von Milo, einem 13-jährigen Jungen, der kaum Freunde hat und unter der Trennung seiner Eltern leidet. Auf magische Weise gelangt er in die Welt eines Buches und findet sich auf einmal gefühlt im Mittelalter wieder. Er muss nicht nur überleben, sondern auch ein schreckliches Ereignis verhindern, von dem nur er weiß, weil er den Inhalt des Buches bereits kennt. Da ist es gut, dass er Freunde findet, die ihm dabei helfen – zumal Milo anfangs nicht weiß, wer sein Gegenspieler ist. Es beginnt das größte Abenteuer seines Lebens, in dem er selbst in größte Gefahr gerät.

„Milo und das Geheimnis von Polyrica“ stellt den Anfang einer Reihe dar, wie Nicolas Mueller Ende 2020 in einem Interview bekannt gegeben hat. Am 10.12.2021 veröffentlichte er mit „Milo und der gestohlene Aventurin“ den zweiten Teil. Darin reist Milo erneut nach Polyrica. Über einen dritten Teil hat Nicolas Mueller noch keine Auskünfte gegeben. In der Zwischenzeit sind 2023 mit „Red River Lane: Slate“ (der zweite Teil der mit dem Selfpublishing-Preis prämierten Anthologie) und „Bestiae Mentis“ (herausgegeben durch PAN) zwei Anthologien erschienen, in der er eine Kurzgeschichte beigetragen hat.

Im Juli 2024 erschien schließlich mit „Der Tengu von Tokio“ der Auftakt seiner neuen Fantasy-Trilogie „Thron der Chrysanthemen“. Das Buch ist von Nicolas Muellers eigenen Erlebnissen in Tokio inspiriert, die er bei einem beruflichen Auslandsaufenthalt sammeln durfte. Die Geschichte handelt vom Studenten Leo, der für ein Auslandssemester nach Japan reisen muss, wo er auf einen Mann trifft, der als Tengu – ein japanisches Fabelwesen – verkleidet sein Unwesen in Tokio treibt.

In seiner Freizeit versucht Nicolas Mueller, viel Sport als Ausgleich zu seiner Arbeit am Laptop zu treiben. Wenn er nicht gerade Basketball spielt oder im Fitnessstudio ist, kann man ihn am ehesten noch beim Joggen in Köln antreffen. Ein täglicher Begleiter ist grüner Tee aus Japan, den er aus seiner Zeit dort liebgewonnen hat.